

Das Gerät, das Sie gerade gekauft haben, wurde auf einwandfreie Qualität getestet und kontrolliert. Wir danken Ihnen für diese Wahl und Ihr Vertrauen und hoffen, dass es Ihren Erwartungen entspricht.

Ein paar Tips:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät installieren.
- Schalten Sie vor jeder Arbeit am Gerät den Strom ab und überprüfen Sie die Spannung der Stromquelle.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auch nach der Geräteeinrichtung auf.

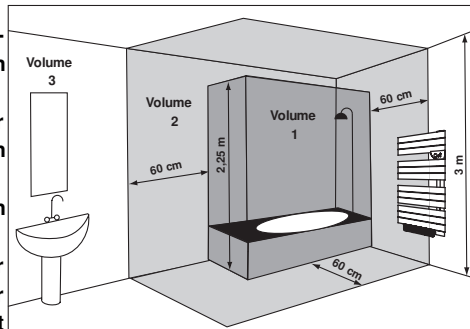
Gerätekenneerwerte:

- KAT B oder C :Gerät nach Norm NF Elektrizität, Leistung gemäss den zur Kategorie angegebenen Kriterien.
- IP24 :Gerät mit Spritzwasserschutz.
- Klasse II :Doppelisolation.

GERÄTEINSTALLATION

1) Wo soll das Gerät installiert werden ?

- Dieses Gerät ist für eine Wohnrauminstallation bestimmt. Für jeglichen sonstigen Standort lassen Sie sich bitte von Ihrem Händler beraten.
- Die Installation muss nach dem neuesten Stand der Technik und den im Installationsland geltenden Normen erfolgen.
- Das Gerät ist unter Beachtung der Mindestabstände in bezug auf andere Einrichtungen zu montieren.
- Bei einer Wandverkleidung auf Schaumstoff muss unter dem Träger des Geräts eine Unterlegscheibe gleicher Dicke wie der Schaumstoff angebracht werden, damit hinter dem Gerät genügend Freiraum für Einstellzwecke bleibt.



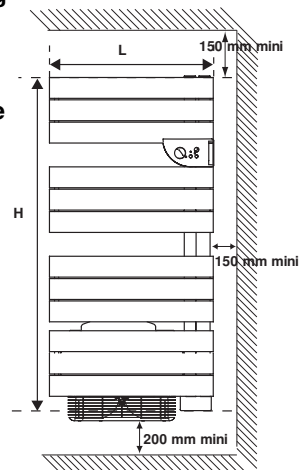
Unzulässige Installationsorte sind:

- ↳ Solche mit Durchzug, welcher sich störend auf die Regelung auswirken (bei Ventilation mit zentraler Mechanik, usw.).
- ↳ Unter eine festen Steckdose.
- ↳ Im Volumen I von Badezimmer.
- ↳ Im Volumen 2, wenn die Bedienelemente von einer die Dusche oder Badewanne benutzenden Person bedienbar sind.

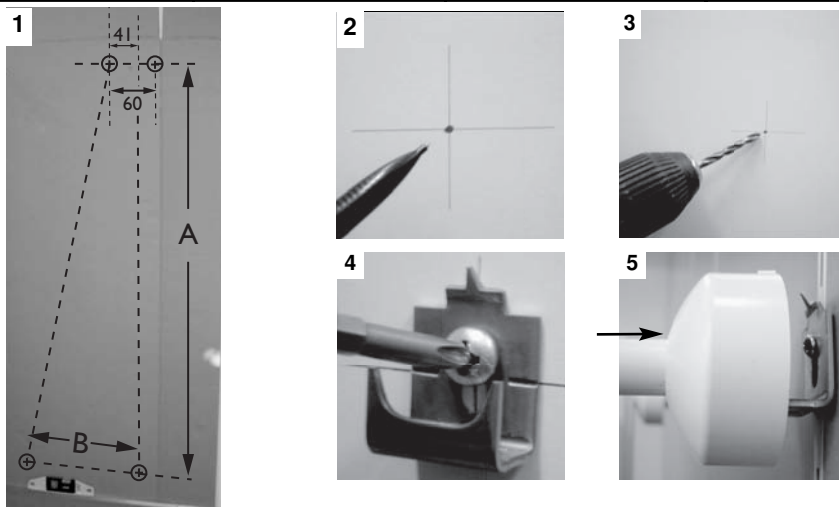
2) Wie soll das Gerät installiert werden ?

Die Montageschablone ist auf die Verpackung gedruckt.

- 1/ Öffnen Sie die Klappen des Kartons und legen Sie den Karton gegen die Wand, wobei die untere aufgefaltete Klappe auf dem Boden aufliegt. Zeichnen Sie (ohne zu bohren) durch die Verpackung die 4 Bohrungen an, die anzulegen sind, und nehmen Sie den Karton wieder von der Wand.
- 2/ Kennzeichnen Sie die Bohrstellen gründlich mit einem Bleistift (zeichnen Sie dafür ein Kreuz zu 5 cm Breite).
- 3/ Bohren Sie die 4 Löcher.
- 4/ Positionieren Sie die 4 Haken und schrauben Sie sie fest.
- 5/ Hängen Sie das Gerät auf und verriegeln Sie es.



Leistungen (W)	HERKÖMMLICHES MODELL			HERKÖMMLICHES MODELL VENTILO			GEMISCHTES MODELL VENTILO		
	500	750	1000	500 +1000	750 +1000	1000 +1000	500 +1000	750 +1000	1000 +1000
Bauhöhe über alles (H) (mm)	1136	1436	1736	1167	1467	1767	1167	1467	1767
Breite (L) (mm)	550			550			550		
Stärke (mm)	137			137			152		
Maß (A) Befestigungspratzen (mm)	814	1114	1414	814	1114	1414	814	1114	1414
Maß (B) Befestigungspratzen (mm)	447,5			447,5			447,5		



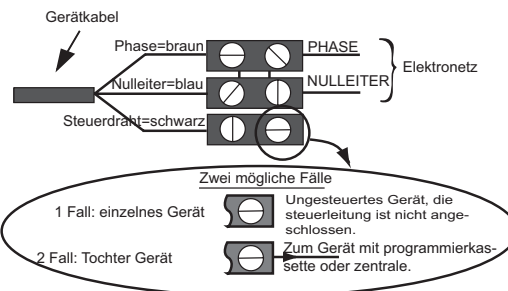
Hinweis: Die mitgelieferten Dübel sind Standarddübel. Bei Spezialhaltern, müssen andere geeignete Dübel verwendet werden.

3) Geräteanschluss

- Das Gerät muss mit einer Spannung von 230V 50 Hz versorgt werden.
- Der Anschluss an die Stromquelle erfolgt über ein 3-Draht-Kabel (Braun=Phase, Blau=Nulleiter, Schwarz=Steuerdraht) mit Hilfe einer Anschlussdose.

In feuchten Räumen wie Duschräumen und Küchen muss sich die Anschlussdose mindestens 25 cm vom Boden befinden.

- Die Installation ist mit einer omnipolaren Vorrichtung, die eine mindestens 3 mm große Kontaktöffnungsweite erlaubt, auszurüsten.
- Der Erdungsanschluss ist verboten. Prüfdraht (schwarz) des Geräts nicht an die Erdung anschließen.
- Sollte das Netzkabel zu kurz oder beschädigt sein, muss es ausgetauscht werden. Dies erfordert Spezialwerkzeug und muss von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, um jegliches Risiko zu vermeiden.
- Wird ein Steuergerät oder gesteuertes Gerät über eine 30mA-Differential geschützt, muss die Stromversorgung des Steuerdrahts auf diesem Differential ebenfalls geschützt werden.



4) Wie ist die Mischversion hydraulisch anzuschließen?

Die Mischversion umfasst für den Warmwasseranschluss 2 Gewindeöffnungen 1/2 Gas 15/21 F, die sich am unteren Teil befinden, sowie oben rechts ein Ablassventil mit einstellbarem Strahl.

Es sind zwei Anschlusstypen verfügbar:

Typ 1: Wasseranschluss unten.

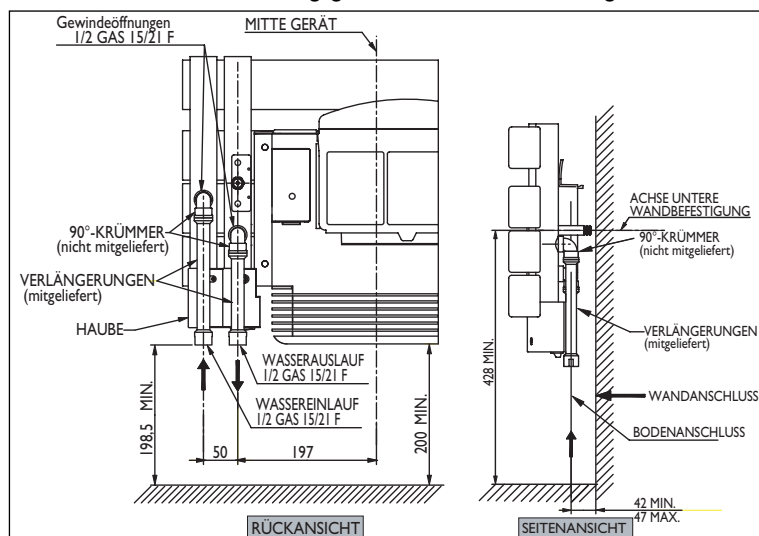
Typ 2: Wasseranschluss an der rechten Seite.

- Für Typ 1: zwei 90°-Standardkrümmer an den Stutzen auf der Rückseite des Geräts anordnen (Krümmer nicht mitgeliefert). Die beiden mitgelieferten Verlängerungen an den 90°-Krümmern anbringen.

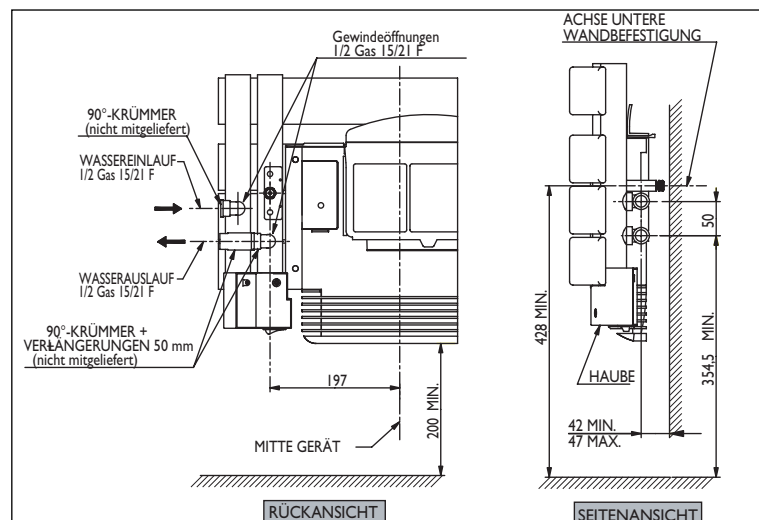
- Für Typ 2: zwei 90°-Standardkrümmer an den Stutzen auf der Rückseite des Geräts anordnen (Krümmer nicht mitgeliefert). Eine 50-mm-Verlängerung (handelsübliche Standardverlängerung) am unteren Krümmer anbringen (Verlängerung nicht mitgeliefert).

Durchlaufrichtung sowie die auf nachstehendem Schema angegebenen Werte berücksichtigen.

TYP 1: ANSCHLUSS UNTEN







TYP 2: ANSCHLUSS AN DER RECHTEN SEITE



5) Programmierung

Das Gerät kann ferngesteuert werden, wenn sein Steuerdraht an ein Gerät mit Programmschaltwerk, Programmierzentrale oder Energiemanager angeschlossen ist.

Tabelle der Befehle, die das Gerät auf seinem Steuerdraht empfangen kann.
(zwischen dem Steuerdraht und dem Nulleiter messen).

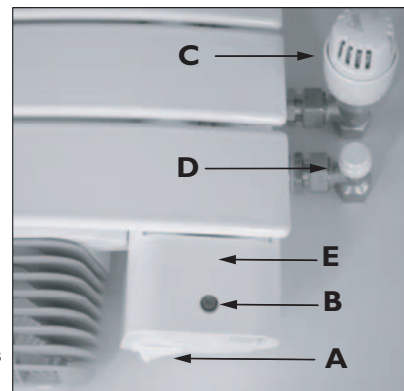
Empfangene Befehle	Stromlos	Komplett-Wechselbetrieb 230V	Negativer Halb-Wechselbetrieb -115V	Positiver Halb-Wechselbetrieb +115V
Oszilloskop Ref./Nulleiter				
Erhaltene Betriebsart	KOMFORT	SPAR-BETRIEB	FROST-SCHUTZ	ENTLASTUNG AUS
Heiztemperatur	KOMFORT-Regelung	Herabsetzung um 3°C bis 4°C bezogen auf die KOMFORT-Regelung	Frostschutz-Temperatur etwa 7°C	Sofortabschaltung des Geräts. Kann auch zur Entlastung dienen

GERÄTEBEDIENUNG

FALL DER MISCHVERSIONEN MIT GEBLÄSE

1) Beschreibung des unteren Teils des Geräts

- A:** Schalter zur Steuerung des im Gerät integrierten Heizwiderstands. Er steht mit Kontrollleuchte A in Verbindung.
- B:** Kontrollleuchte, die es gestattet, den Funktionsstatus Ihres Geräts anzuzeigen.
- C:** Versorgungshahn zum Einlassen des heißen Wassers der Zentralheizung. Er kann je nach Wahl mit Thermostat versehen sein oder nicht.
- D:** Rücklaufhahn Kesselanlage zum Ablassen des heißen Wassers der Zentralheizung.



E: Untere Abdeckhaube.

Der Betriebsdruck darf 4 bar nicht überschreiten.

2) Einsatz als elektrisches System POSITION SOMMER: das Zentralheizungssystem funktioniert nicht. Schalter A befindet sich auf Position I. Kontrollleuchte B ist eingeschaltet, der im Gerät integrierte Heizwiderstand ist versorgt. Versorgungshahn C muss geöffnet sein. Der Rücklaufhahn Kesselanlage muss geöffnet bleiben.

3) Einsatz mit Zentralheizung POSITION WINTER: das Zentralheizungssystem funktioniert. Schalter A befindet sich auf Position O. Kontrollleuchte B ist ausgeschaltet, der im Gerät integrierte Heizwiderstand ist nicht versorgt. Versorgungshahn C muss geöffnet sein. Der Rücklaufhahn Kesselanlage muss geöffnet bleiben.

Achtung

Sich dank des Ablassventils vergewissern, dass das Gerät richtig gefüllt ist. Wenn Sie das Ablassventil öffnen und das Wasser nicht regelmäßig austritt, Ihren Installateur verständigen.

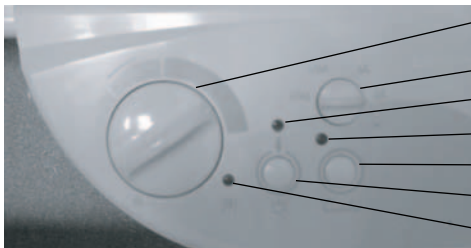
Es ist verboten, Schalter A auf Position I zu lassen, wenn Versorgungshahn C geöffnet ist. Dieser anormale Gebrauch bringt die Annullierung der Garantie mit sich.

Der Einsatz dieses Geräts ohne Wasser führt zur endgültigen Beschädigung des Widerstands. Nach einem solchen Zwischenfall ist der Widerstand unbedingt auszuwechseln, was jedoch nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt ist.

Der Rücklaufhahn Kesselanlage D muss unbedingt geöffnet bleiben, selbst im Fall der Position SOMMER, um die Dehnung der Flüssigkeit im Netz zu gestatten, damit jede Beschädigung des Geräts vermieden wird.

BENUTZUNG DES SCHALTKASTENS

1) Beschreibung des Bedienfelds



- ❶ Rändelknopf zur Temperaturregelung mit Stellung Frostschutz ❄️ und Bereichsbegrenzung.
- ❷ Rändelknopf zur Einstellung der TURBO-Dauer
- ❸ Einschaltanzeigelampe
- ❹ TURBO-Anzeigelampe
- ❺ TURBO-Befehl
- ❻ Ein-Ausschalter
- ❼ Heizanzeige

2) Einsatz als elektrisches System für die Versionen:

- Vollelektrisch mit oder ohne Gebläse.
- Mischsystem mit Gebläse in Position SOMMER.

2-1) Einstellung der KOMFORT-Temperatur

Diese Einstellung sorgt für die gewünschte Behaglichkeit im Aufenthaltsraum.

- a) Schalter ❸ in Stellung Ein bringen: die Anzeigelampe ❸ leuchtet auf.
- b) Den Rändelknopf ❶ einstellen: die Anzeigelampe ❹ leuchtet auf, wenn die Umgebungstemperatur die gewünschte Temperatur unterschreitet.
- c) Ein paar Stunden warten, damit sich die Temperatur stabilisiert.
Sollte Ihnen die Einstellung nicht passen, stellen Sie die Temperatur mit dem Rändelrad ❶ ein.

2-2) Frostschutz-Betrieb ❄️

Diese Einstellung sorgt dafür, dass bei längerer Abwesenheit der Raum auf einer Temperatur von etwa 7°C bleibt.

- a) Den Schalter ❸ in Stellung Ein lassen.
- b) Den Rändelknopf ❶ auf ❄️ stellen.

2-3) Turbo-Betrieb ⌚

Diese Einstellung erzwingt eine schnelle Temperaturerhöhung des Raums innerhalb der definierten Dauer (höchste Stufe für die herkömmlichen Modelle und Einschalten des Ventilators für die Modelle mit Gebläse).

- a) Den Schalter ❸ in Stellung Ein lassen.

- b) Die Turbo-Dauer mit dem Rändelknopf ② wählen.
- c) Das Bedienelement ⑤ betätigen: die Anzeigelampe ④ und ⑦ leuchtet auf.
- d) Es ist möglich, den TURBO-Betrieb vor Ablauf der festgelegten Dauer manuell zu unterbrechen.
Zu diesem Zweck das Bedienelement ⑤ erneut betätigen.

Hinweis: Für ein gesteuertes Gerät oder ein unabhängig programmiertes Gerät, haben nur die Befehle „Stopp“ und „Frostfrei“ Vorrang, wenn der TURBO-Modus betätigt wird (die anderen Befehle funktionieren nicht).

3) Einsatz mit Zentralheizung für die Versionen Mischversionen mit Gebläse in Position WINTER.

- a) Schalter ⑥ auf Position EIN stellen, Anzeige ③ leuchtet auf.
- b) Temperaturrädchen ① auf Frostfrei positionieren.

Modus Turbo ⌘ (siehe Abschnitt 2-3)

Es wird auf die Angaben von a) bis d) verwiesen.

Anmerkung: Die Temperatureinstellung des Geräts erfolgt mit Hahn C (thermostatisch oder nicht).

4) So werden Bedienelemente gesperrt

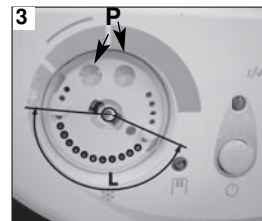
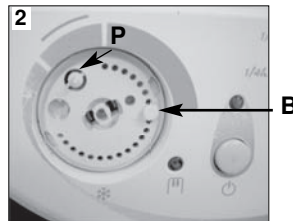
Der Rändelknopf ① kann gesperrt oder sein Einsatz eingeschränkt werden, um ungewollte Manipulationen (durch Kinder,...) am Gerät zu verhindern.

1- Rändelknopf sperren:

- a) Den Rändelknopf in die gewünschte Stellung drehen.
- b) Mittels einem kleinen Flachsraubendreher den Schraubverschluss des Rändelknopfes (1) lösen.
- c) Ein Kontaktstück P aus seinem Halter mittels einem Schneidwerkzeug lösen.
- d) Das Kontaktstück P gemäss der Pfeilrichtung B (2) positionieren.
- e) Den Schraubverschluss wieder anbringen.

2- So wird die Bedienung des Rändelknopfs eingeschränkt:

- a) Mittels einem kleinen Flachsraubendreher den Schraubverschluss des Rändelknopfes lösen (1).
- b) Die beiden Elemente P aus ihrem Halter mittels einem Schneidwerkzeug lösen.
- c) Die beiden Elemente P an jedem Ende des gewünschten Anwendungsbereichs (3) positionieren.
- d) Den Schraubverschluss wieder anbringen.



WARTUNG

- Damit das Gerät leistungsstark bleibt, muss es etwa zweimal jährlich von seinem Staub befreit werden. Zu diesem Zweck dürfen keine abrasiven Produkte verwendet werden.
- Bei den Modellen mit Ventilator, reinigen Sie die Zuluft-/Abluftgitter sowie das Filter am besten mit einem Staubsauger (siehe Abschnitt Filter).
- Es wird empfohlen, das Gerät und die Qualität des Fluids von einem Fachmann nach 6 Jahren Gebrauch prüfen zu lassen und gegebenenfalls das Fluid zu ersetzen. In der elektrischen Version betragen die Fluidvolumen, die in das Gerät zu füllen sind, 5 Liter für die Modelle zu 500 W, 6,4 Liter für die Modelle zu 750 W und 7,6 Liter für die Modelle zu 1000 W.
- Die verbrauchte Flüssigkeit muss zwingend bei einer Altöl-Sammelstellen abgegeben werden.

BEDIENUNGSHINWEISE

- Wenn Sie den Raum lüften, das Gerät abschalten, indem Sie den Schalter ⑥ in Stellung AUS bringen.
- Falls Sie ein paar Stunden lang abwesend sind, nicht vergessen, die Temperatur herabzusetzen.
 Abwesenheit von: **Weniger 24 Stunden** :die Bedienelemente nicht berühren.
Über 24 Stunden oder im Sommer :den Temperaturregler-Rändelknopf auf ❄️ stellen.

SICHERHEITSHINWEISE

- Das Füllen der gemischten Geräte muss zwingend mit Hilfe des Warmwasserkreislaufs erfolgen, damit sich das Fluid im Heizkreislauf ausdehnen kann.
- Vermeiden Sie, dass Kinder auf das Gerät steigen.
- Alle Arbeiten an den Elektroteilen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.
- Darauf achten, dass keine Objekte oder Papier in das Gerät gelangen.
- Bei der ersten Beheizung kann ein leichter Geruch entstehen, welcher auf die eventuelle Ableitung herstellungsbedingter Spuren zurückzuführen ist.
- Das Gehäuse kann selbst bei Stillstand heiß sein.

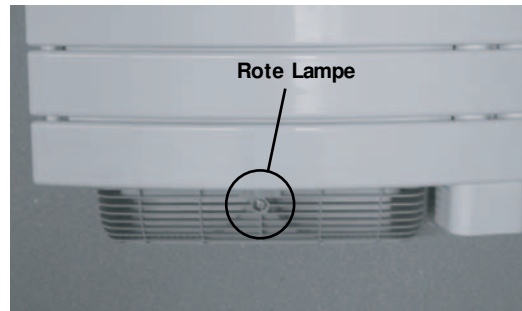
IM PROBLEMFALL

Angetroffenes Problem	Was tun
Das Gerät heizt nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Vergewissern Sie sich, dass die Leistungsschalter der Anlage eingeschaltet sind oder dass der Lastabwurfschalter (sofern vorhanden) nicht die Stromversorgung des Geräts unterbrochen hat. - Überprüfen Sie Lufttemperatur des Raums. - Schalten Sie das Gerät ab und dann wieder ein (Schalter ⑥): <ul style="list-style-type: none"> ☞ Wenn die Anzeigelampe ⑦ 3 Mal blinkt, ist die Messsonde beschädigt. Wenden Sie sich an Ihren Elektriker, damit er sie auswechselt. ☞ Wenn die Anzeigelampe ⑦ 5 Mal blinkt, wird Ihr Gerät mit Überspannung versorgt. Schalten Sie die Stromversorgung des Geräts ab (Sicherung, Leistungsschalter) und wenden Sie sich an Ihren Elektriker.
Das Gerät heizt ständig	<ul style="list-style-type: none"> - Stellen Sie sicher, dass das Gerät keinen Luftzug ausgesetzt ist oder ob die Temperatureinstellung nicht geändert wurde.
Der Ventilator wird zu früh abgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> - Stellen Sie sicher, dass die Zuluft-/Abluftgitter nicht verstopft sind. Diese gegebenenfalls reinigen. - Stellen Sie sicher, dass die Raumtemperatur nicht zu hoch ist. Wenn ja, ist der Ventilator stillstand normal. Warten Sie, bis die Umgebungstemperatur gesunken ist, bevor Sie wieder den Turbo-Betrieb einstellen. - Sollte Ihre Wohnung höher als 1000 m über dem Meeresspiegel liegen, kann die dünnere Luft eine rasche Erhöhung der Raumtemperatur verursachen. Das Problem kann somit wiederholt auftreten (für die Lebensdauer der Gerätebauteile bedeutungslos). <p>Um das Gerät erneut zu starten, müssen in allen Fällen folgende Anweisungen beachtet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ☞ Das Gerät ausschalten (Schalter ⑥). ☞ Mindestens 10 Minuten warten. ☞ Das Gerät wieder einschalten (Schalter ⑥).

Staubschutz- Filter

(bei Modellen mit Ventilator)

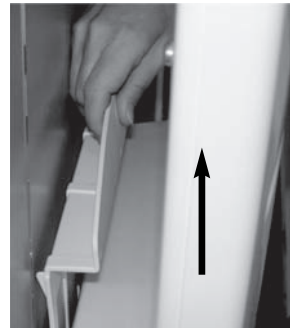
Der Ventilator ist mit einem Staubschutzfilter ausgerüstet, welches bei zu starker Verschmutzung den Stillstand des Ventilators bewirken kann (die rote Anzeigelampe unter dem Gerät leuchtet). Sorgen sie dafür, Ihren Filter in regelmäßigen Abständen gemäss folgenden Anweisungen zu reinigen:



1. Das Gerät abschalten.



2. Den Filter an der Geräterückseite herausziehen.



3. Reinigen Sie das Filter.



4. Setzen Sie das Filter wieder ein.



5. Warten Sie 10 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Diese Anweisungen stehen in folgender Form auf dem Ventilator:



GARANTIEBEDINGUNGEN

DIESES DOKUMENT IST VOM BENUTZER AUFZUBEWAHREN

(Diesen Schein nur im Fall einer Beanstandung vorlegen)

- Die **garantiedauer** beträgt zwei Jahre ab dem Installations- oder Kaufdatum. Falls kein Beleg vorgezeigt werden kann, gilt die Garantie für 30 Monate ab dem Herstellerdatum.
- Wir **garantiert** den Ersatz oder die Lieferung der als fehlerhaft anerkannten Teile, jegliche Schadenshaftpflicht ist ausgeschlossen.
- Die **Lohn-, Fahrt- und Transportkosten** werden vom Benutzer übernommen.
- **Schäden**, die auf eine nicht konforme Installation, eine falsche Verwendung oder der Nichteinhaltung der Vorschriften der entsprechenden Anleitung beruhen, werden nicht durch die **garantie** gedeckt.
- Diesen **Garantieschein** gemeinsam mit der entsprechenden Rechnung dem Händler oder Ihrem Installateur nur im fall einer **Beanstandung** vorlegen.
- Die **Bestimmungen** der vorliegenden Garantiebedingungen schliessen nicht das Recht des Käufers auf die **legale garantie** für verborgene Konstruktionsfehler aus, die auf jeden Fall in den Bestimmungen der Artikel 1641 ff des Bürgerlichen Gesetzbuches angewandt werden.

GERÄTETYP*:

SERIEN NR*:

NAME UND ADRESSE DES KUNDEN:

.....

* Diese Angaben befinden sich auf dem Geräteschild auf der hinteren Geräteseite.

STEMPEL DES INSTALLATEURS